

NAME
ADRESSE
DES REISEVERANSTALTERS

per Einschreiben

Datum:

Betreff: Klassenfahrt nach (Urlaubsort) **vom** (Abreisetag lt. Vertrag) **bis** (Rückreisetag lt. Vertrag),

Buchungsnummer: (der Reisebestätigung)

Rücktritt vom Vertrag wegen unvermeidbarer außergewöhnlicher Umstände

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter der oben genannten Buchungsnummer habe/n ich/wir bei Ihnen die oben bezeichnete Reise gebucht. In der aktuellen Corona-Krise gibt es viele Gründe, die Reisen in Deutschland und ins Ausland unmöglich machen. Soweit Übernachtungsangebote im Inland auf Anordnung von Bund und Ländern ausdrücklich nicht zu touristischen Zwecken genutzt werden dürfen, sind Reiseveranstalter gezwungen, innerdeutsche Reisen von sich aus abzusagen. Bis mindestens einschließlich 3. Mai 2020 gilt eine [weltweite Reisewarnung des Auswärtigen Amtes](#). Zudem fordern Bund und Länder alle Bürger*innen in ihrem [aktuellen Beschluss](#) weiterhin auf, private Reisen, Besuche und Tagesausflüge bis auf weiteres zu unterlassen. Einreisende und Rückkehrer aus dem Ausland müssen zwei Wochen in Quarantäne bleiben. In diversen Ländern gelten Einreiseverbote auf unbestimmte Zeit. Und aufgrund des „Erlass zum Vorgehen zur Einstellung des Unterrichtsbetriebs an den Schulen in Schleswig-Holstein der Schleswig-Holsteinischen Landesregierung“ vom 17. März 2020 dürfen Schulausflüge, Klassen- und Übernachtungsfahrten derzeit bis zum Ende des Schuljahres 2019/2020 nicht mehr stattfinden.

Daher habe/n ich /wir einen Anspruch auf kostenfreien Rücktritt von Ihrer Reiseleistung. Dabei ist es unerheblich, ob es sich um eine Buchung einer Einzelreiseleistung (z.B. Beförderung oder Unterkunft) oder einer Pauschalreise (z.B. Beförderung und Unterkunft) handelt. Denn aus oben genannten Gründen

- ist bei der Buchung von Einzelreiseleistungen nach § 313 BGB die Geschäftsgrundlage weggefallen. Darüber hinaus ist nach §275 BGB bereits Ihr Anspruch auf Gegenleistung wegen der Unmöglichkeit der Erbringung Ihrer Dienste untergegangen.
- handelt es sich nach dem Pauschalreiserecht um unvermeidbare außergewöhnliche Umstände im Sinn von § 651h BGB, was die Reise erheblich gefährdet bzw. beeinträchtigt.

In jedem Fall berechtigt dies mich/uns, vom Reisevertrag bzw. der individuellen Buchung kostenfrei zurückzutreten und den gesamten Reisepreis zurück zu fordern, was ich/wir Ihnen hiermit mitteile/n. Bitte bestätigen Sie mir/uns unverzüglich, dass damit das Vertragsverhältnis aufgelöst ist und von Ihrer Seite keine Forderungen mehr bestehen.

Bitte überweisen Sie umgehend die bereits geleisteten Zahlungen in Höhe von _____ € auf meine/unsere folgende Bankverbindung:

Kontoinhaber:

Bank:

IBAN:

BIC:

innerhalb der nächsten 14 Tage.

Ein Gutschein wird nicht akzeptiert, weil dazu zum einen keine rechtliche Verpflichtung besteht, zum anderen völlig ungewiss bzw. ausgeschlossen ist, ob und wann die geplante Reise möglicherweise nachgeholt werden könnte.

Mit freundlichen Grüßen

NAME & ADRESSE DES/DER REISENDEN

